

Presse-Information

Neueröffnung im Herbst 2022 Globus stellt seine Pläne für den Standort Castrop-Rauxel vor



So könnte die Globus-Markthalle nach der Umbau- und Renovierungsphase aussehen. ©3D-Visualisierung: GLOBUS Markthalle

St. Wendel/Castrop-Rauxel, 17. Januar 2022. Beim heutigen digitalen Pressegespräch präsentierte Globus sein Konzept zur Integration des ehemaligen Real-Markts in Castrop-Rauxel. Gemeinsam mit Castrop-Rauxels Bürgermeister Rajko Kravanja berichteten die Globus-Verantwortlichen über die Zukunftspläne des Standorts und den Verlauf der Umbaumaßnahmen. Entstehen wird bis Herbst 2022 eine großzügige, moderne GLOBUS-Markthalle mit Fokus auf Frische, Eigenproduktion und Lebensmittel.

"Durch die Umsetzung unseres einzigartigen Globus-Konzepts mit eigener Produktion, der ausgewählten Vielfalt im Lebensmittelbereich und dem Schwerpunkt auf Frische, stellen wir den Standort Castrop-Rauxel zukunftsfähig auf und schaffen eine Bereicherung für die gesamte Region", erläuterte Ralf Kunz, Geschäftsführer der Globus Grundstücks GbR das Projekt. "Ganz besonders freut es uns aber, dass wir alle ehemaligen real-Mitarbeiter herzlich in unserer Globus-Familie begrüßen dürfen."

Am vergangenen Freitag ging der real-Markt in Castrop-Rauxel offiziell an Globus über. Bereits in den kommenden Tagen sollen die umfangreichen Umbau- und Renovierungsarbeiten starten. Zunächst beginnen Rückbau und Abrissarbeiten, es folgt der Umbau der Fläche, der Bau einer Globus Meisterbäckerei und einer Globus Fachmetzgerei mit Vorbereitungs- und Produktionsräumen sowie der Um- bzw. Neubau der Logistik. Auch der Parkplatz wird neu gestaltet. Zudem errichtet Globus einen großen Gastronomiebereich mit Restaurant sowie kleine Geschäftsflächen in der Einkaufspassage für verschiedene Konzessionäre, darunter dm-drogerie markt, Apotheke, Reisebüro, Telekommunikation, Blumen, Tabak/Toto-Lotto sowie Waschboxen.



Während der Umbauphase erhalten die 140 ehemaligen real-Mitarbeiter neben umfangreichen Schulungen auch eine gezielte Einarbeitung in den Globus-Markthallen in Krefeld, Essen, Köln und Koblenz. Gleichzeitig schafft Globus als produzierender Händler annähernd 100 zusätzliche Arbeits- und Ausbildungsplätze am Standort. "Die Stellenangebote für die unterschiedlichsten Bereiche werden nun ausgeschrieben", informierte Oliver Krauß, der als Programmleiter die Integrationen der real-Märkte ins Unternehmen Globus verantwortet.

Über Globus

Die Wurzeln der GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966 eröffnet in Homburg-Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er Jahren folgt die Gründung der GLOBUS-Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten Deutschlands, wenig später nach Tschechien und Anfang der 2000er Jahre nach Russland. Heute führt Matthias Bruch als Geschäftsführer der GLOBUS Holding das Familienunternehmen in sechster Generation. Neben 51 GLOBUS Markthallen in Deutschland betreibt die GLOBUS Holding 97 GLOBUS Bau- und Elektrofachmärkte sowie 34 GLOBUS Hypermärkte in Tschechien und Russland. Mit der Übernahme von mehr als 16 real-Standorten ergreift das Unternehmen derzeit eine Jahrhundertchance und wird die Anzahl seiner GLOBUS Markthallen im laufenden Jahr um mehr als ein Drittel vergrößern. In den deutschen GLOBUS Markthallen arbeiten aktuell rund 19.400 Mitarbeiter:innen, mehr als die Hälfte von ihnen sind als stille Gesellschafter am eigenen Unternehmen beteiligt. Mit einem Umsatz von 3,5 Mrd. Euro (2020/2021) gehört GLOBUS innerhalb der deutschen Handelslandschaft erfolgreich zu den „Kleinen unter den Großen“ und unterscheidet sich deutlich vom typischen Lebensmittel-Filialisten: Eigenproduktion, Frische und Qualität stehen besonders im Fokus. In den GLOBUS-eigenen Meisterbäckereien, Fachmetzgereien, Sushi-Bars und Restaurants bereiten echte Handwerker:innen direkt vor Ort täglich eine Vielzahl an Lebensmitteln selbst von Hand zu. Regionale und lokale Partnerschaften spielen bei GLOBUS eine weitere zentrale Rolle: Jeder Markt arbeitet mit bis zu 100 Produzenten und Handwerksbetrieben aus der Region zusammen. Ergänzt wird das Sortiment durch haushaltsnahe Nonfood-Artikel sowie eine Vielzahl an Services und Events. Gelebte Verantwortung für Mensch und Natur ist bei GLOBUS selbstverständlich. Dazu gehört der Einsatz für nachhaltige Partnerschaften, Produkte und Lieferketten ebenso wie die regionale Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen. Die Aktivitäten der GLOBUS Markthallen werden ergänzt durch die Projekte der gemeinnützigen Globus-Stiftung. Sie hilft jungen Menschen, ihre Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu öffnen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Neben der Eingliederung ins Berufsleben liegt der Schwerpunkt der Globus-Stiftung auf der Verbesserung der medizinischen Versorgung sowie Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Regionen, in denen Menschen Unterstützung benötigen.

Medienkontakt:

Globus Pressestelle

Isabel del Alcazar

Telefon: 0721 62514-23

E-Mail: presse@globus.net

www.globus.net/presse